



NAMES-MEDIA NCV
not.allowed.media.entertainment.service
UIT VERBEELDING MAKEN WIJ BEELDEN
Telefoon Amsterdam/NL: +31.6.24.64.68.28
Telefon Buchholz/D: +49-4187-50.29-500

Ausstattung GreenRoom

GreenScreen Background (Stoff)

- mittelgrün, dunkler als Gras-grün
- am besten Baumwolle oder Mischgewebe
- am besten keine Kunstfaser (die reflektiert das Licht)

Abmessungen:

- wenn Ihr beim Gebrauch des Screens immer nur sitzt = Eure Sitzhöhe + mind. 30 cm
- wenn Ihr steht = Eure Stehhöhe + mind. 30 cm
- Breite: Arme nach beiden Seiten ausgestreckt, geradlinig zur Camera = Arme + mind 30 cm rechts und links
- MERKE: zu gross ist er nie, Eure Ideen wachsen mit den Abmessungen des Screens

Anbringung/Aufstellung:

- am besten vor dem Fenster (das möglichst ganz zu verdunkeln ist - Rolläden/dichte Vorhänge?)
- so, dass kein Fremdlicht (Licht von draussen) hineinscheint
- am idealsten ist ein Raum ohne Fenster (Keller)

Beleuchtung:

- generell geht alles, was hell macht, notfalls Neonröhren (Vorteil: machen kaum Schatten - Nachteil: langweiliges, nicht differenzierbares Licht)
- ideal sind einzeln dimmbare Scheinwerfer
- wer ein bisschen Ahnung hat - selber bauen. TIP: Alufolie an der Innenseite des Lampenschirms streut das Licht schön, am besten im Zusammenspiel mit einer kopfverspiegelten Birne (die das Licht gegen den Schirm zurückwirft)
- wenn Ihr Baustrahler nehmt, VORSICHT! Sie haben meistens hohe Leistung = werden heiss, nicht in der Nähe von Stoffen, Papiertapeten (an der Wand) oder Kabeln (ev. die vom Baustrahler selbst) aufstellen. Brandgefahr, an den Lampen selbst = Verbrennungsgefahr!
- Baustrahler nie auf den Darsteller richten, dafür sind sie zu stark! Am besten einen gegen die (weisse) Decke, einen gegen den Boden
- sorgt für mind 3 Lichtwinkel (1x von oben, 1x von unten/vorne-unten, 1x auf den Darsteller)
- wenn der Darsteller hinter sich (also auf dem GreenScreen) Schatten wirft - von oben helleres Licht gegen den Screen werfen, um den Schatten so gering wie möglich zu halten. (Warum? Weil Ihr später beim Keying sonst 2 Farben weg-keyen müsst - eine grüne und eine dunkelgrüne, das wird schwer bis unmöglich)



N.A.M.E.S.-MEDIA NCV
not.allowed.media.entertainment.service
UIT VERBEELDING MAKEN WIJ BEELDEN
Telefoon Amsterdam/NL: +31.6.24.64.68.28
Telefon Buchholz/D: +49-4187-50.29-500

- Lichtfarben: am besten warmes Licht, gerne eine orange Lampe dazu wenn möglich. Kein kalt-weisses Licht und kein blau-weisses Licht - beides verstärkt die grüne Farbe des Screens - und macht den Darsteller "grün"(Haut/Gesicht)
- MERKE: Keying kann ganz einfach - oder super schwierig sein. Das liegt nur daran, wie gut Euer Set ausgeleuchtet ist! (siehe nachfolgenden Film-Teil)

Cameraeinstellungen:

- AUSPROBIEREN! Jedes Licht ist anders, jeder Hintergrund. Freundin in den GreenScreen stellen - und fleissig probieren!

Bekleidungsfarben des Darstellers:

- tja... möglichst wenig grün! (...könnte man denken, stimmt aber nicht) Sagen wir mal lieber - keine Farbe oder Farbton der gleich dem ist, den der GreenScreen bei Aufnahme-Beleuchtung hat
- und: je dunkler eine Farbe (z.B. schwarze Hose) desto mehr Licht muss drauf, sonst "flirrt" sie. Problem: eine Anzughose "vom Grabbeltisch" (mit viel Polyester drin) reflektiert das Licht genauso unangenehm wie ein GreenScreen aus Kunstgewebe - lieber eine dunkle Jeans aus Baumwollstoff
- MERKE: je heller die Bekleidung desto weniger Licht muss drauf. Und viel Licht macht ev. auch den Darsteller zu hell (kann bei (dunkel-) farbigen Darstellern aber auch ein Vorteil sein!)
- Brille: am besten nur wenn sie auch aussen entspiegelte Gläser hat - meine im Film hat es nicht = Scheinwerfer reflektieren darin

Backdrops (Hintergrundbilder, wie hier das "Studio 11")

Wer 3D-ambitioniert ist, ist hier klar im Vorteil

"3D ist die Kunst, Dinge zu fotografieren, die es (noch) gar nicht gibt"

Ansonsten gehen natürlich auch Fotos - und auch Filme, bei denen kommt es aber auf die Kunst des Filmschnitts an...